

Stintwaffel

über die Gründungssammlung des Freund und  
Wortführers Hindendof am 23. Februar 1953.

Die Einladung der Gründungsverwaltung Hindendof zu einer  
Sammlung in der alten Schule, wurde Gründung eines  
Freund- und Wortführers waren 32 Personen mit der  
Gemeinde Hindendof gefolgt.

Auf Aufforderung der Verwaltung, die von Ludwig  
Mayer geleitet, gab Herr Hofmann, der Vorsitzende über  
den Sinn und Zweck der Vereins-  
Aufstellung, erfolgte eine genaue Überprüfung, in der man  
den Ansprüchen auf die Schwierigkeiten, die man  
beim Durchführung der gesellten Aufgaben  
entstehen würden, sorgfältig prüfte. Allgemein  
wurde man der Ansicht, daß die Gründung des Freund-  
und Wortführers unter allen Umständen vor-  
genommen werden mußte. Auf benötigter An-  
forderung wurden die Ansprachen befragt, was  
beachtlich, dem Freund und Wortführer beizu-  
treten. Alle Ansprachen vollzogen sich im freien  
Gedanken. Der Freund- und Wortführer war  
damit gegründet, und zählte 32 Mitglieder.  
Auf allgemeinen Wunsch der Mitglieder erfolgte  
im die Wahl des Vorstandes:

- |                 |                          |                           |
|-----------------|--------------------------|---------------------------|
| gewählt wurden: | 1. Dr. Siegfried Kimmann | 1. Vorsitzender           |
|                 | 2. Wilhelm Rabau         | 2. "                      |
|                 | 3. Alfred Siegmund       | Schriftführer             |
|                 | 4. Hans Gohl             | Schriftführer             |
|                 | 5. Heinz Hilbig          | beauftragte für den Anbau |
|                 | 6. Willi Schunberg       | Gründungsflüge            |
|                 | 7. Albert Klein          | 1. Vorsitzender           |
|                 | 8. Fritz Schmidt         | 2. "                      |

Daß nun das neue Mitglied gewählt war,  
 übernahm dieser die Leitung der Versammlung,  
 nach Vorschlagung des Vorstandes wurde dem  
 Mitgliedem eine im voraus vorbereitete Tages-  
 ordnung mit gut. Beratung gestellt. Nach einigen  
 kleinen Änderungen wurde die Tagesordnung für gut  
 befunden und für gültig erklärt.  
 Der Vorstand dankte noch den Anwesenden für  
 das ihm durch die Nacht abgegebene Vertrauen  
 und erklärte die Versammlung für geschlossen.